

## **Informationen zum Datenschutz in der Beratungsstelle**

Liebe Besucher\_in, liebe Nutzer\_in der Beratungsstelle,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Beratungsstelle Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Außerdem möchten wir Sie informieren, welche Rechte Sie in Bezug auf Datenschutz haben.

### **1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung**

Um einen sicheren Umgang mit Ihren Daten zu gewährleisten haben wir Regeln aufgestellt, die sich an den Richtlinien der obersten Datenschutzbehörde orientieren. Bei Fragen hierzu können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte, Frau Eichler wenden. (Tel: 0431-8058881, Email: [datenschutz@maedchenhaus-kiel.de](mailto:datenschutz@maedchenhaus-kiel.de))

### **2. Zweck der Datenverarbeitung**

Im Rahmen von Information und Beratung werden über Sie keine personenbezogenen Daten gespeichert, wenn Sie dies nicht möchten oder es für die Erfüllung des Informations- und Beratungsauftrages nicht notwendig ist. Beratung kann grundsätzlich anonym und unverbindlich erfolgen.

Für weitergehende Hilfestellungen werden mit Ihrem Einverständnis nur solche Daten erhoben, die notwendig sind, um die gewünschte Hilfe zu erbringen.

### **3. Empfänger Ihrer Daten**

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie in die Übermittlung eingewilligt haben.

Statistische Angaben über Art und Anzahl von Beratungen erfolgen grundsätzlich anonymisiert.

### **4. Speicherung Ihrer Daten**

Um wichtige Beweismittel im Rahmen von Strafverfahren zu bewahren beträgt unsere Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten aktuell 16 Jahre. Diese Zeit begründet sich auf der Verjährungsfrist für Gewaltdelikte.

Auf Wunsch werden Ihre Daten nach Abschluss des Hilfeprozesses bereits vor Ablauf dieser Frist vernichtet.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir verpflichtet, bestimmte Daten im Bereich erbrachter Jugendhilfeleistungen mindestens 10 Jahre nach Beendigung der Hilfemaßnahmen aufzubewahren. Diese werden nach Ablauf dieser Frist gelöscht.

## **5. Ihre Rechte**

Wie bereit unter Punkt 2 erwähnt, erheben wir lediglich Daten, die für unsere Aufgabenerfüllung notwendig sind.

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung nachweislich unrichtiger Daten verlangen.

Auf Wunsch werden Ihre Daten nach Abschluss des Hilfeprozesses bereits vor Ablauf unserer internen Aufbewahrungsfrist vernichtet. Dies gilt nicht für Inhalte, die einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen.

Eine erteilte Einwilligung in die Übermittlung von Daten an Dritte (im Verlaufe des Hilfeprozesses) kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Dies kann dann aber u.U. zu einer Beendigung des Hilfeprozesses führen.

Falls Sie in Bezug auf den Umgang mit Ihren Daten unzufrieden sind oder Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere unter Punkt 1 genannte Datenschutzbeauftragte.

Sie haben darüber hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzureichen:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz (ULD)  
Holstenstraße 98  
24103 Kiel

Kiel, 05.06.2018

Das Team des Autonomen Mädchenhauses Kiel